



*Hilfe zur Selbsthilfe*

*Liebe Mitglieder,  
Freunde und Förderer  
unseres Vereins.*

Fußball WM in Südafrika. Alle Augen schauen sich dieses Spektakel an. Wir fiebern alle mit und hoffen, dass Deutschland Weltmeister wird. Am Rande erfahren wir vieles über Afrika. So werden etliche Dokumentarfilme über Afrika gezeigt und selbst in Kriminalfilmen werden etliche Fälle „gelöst“. Wie schön, das ein ganzer Kontinent mitfeiert. Es ist keine südafrikanische WM. Gewinnt eine afrikanische Mannschaft, freut sich der ganze Kontinent – verliert eine Mannschaft, trauert der gesamte Kontinent.

Nur ganz nebenbei erfahren wir über die wirklichen Probleme des Kontinents. Genau so wenig wie die WM vor vier Jahren in Deutschland Hartz IV wegzaubern konnte, wird die WM sämtliche Probleme in Südafrika verschwinden lassen. Bei all unserer Begeisterung für die bis jetzt gelungene Veranstaltung wollen wir nicht Namibia vergessen.

Auf der Jahreshauptversammlung 2010 wurde unser neuer Vorstand gewählt. Frau Binder ist auf eigenen Wunsch vom Vorstand ausgeschieden. Wir danken ihr für ihren unermüdlchen und selbstlosen Einsatz für unseren Verein und wünschen ihr alles Gute. Als neues Vorstandsmitglied dürfen wir Frau Karin Kern begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Über unsere Aktivitäten haben wir in unseren Reports berichtet. Dieses Jahr möchten wir der Rakutuka Schule in Gobabis eine neue Küche bauen lassen und auch Trinkstellen.

Der Freedom Square Kindergarten bekommt ein Schattennetz und die Türen sollen vergittert werden.

Für Ihre treue Unterstützung in den vergangenen Jahren danke ich Ihnen im Namen des Vorstandes ganz herzlich und bin zuversichtlich, dass wir auch in Zukunft mit Ihnen rechnen können.

*Ihr Franz Irlich*

## Über Aktivitäten unseres Vereins:

# Die Jahreshauptversammlung am 5. Juni 2010

Die „Hilfe für Namibia e.V.“ - Jahreshauptversammlung 2010 fand am 5. Juni in Holzkirchen bei München statt. Begrüßt wurden die anwesenden Gäste und Mitglieder von unserem 1. Vorsitzenden Herr Franz Irlich. In seinem Bericht zu den Aktivitäten unseres Vereins durch die Vorstandmitglieder und dem Schwesterverein in Namibia wurden auch Zahlen über die Mitgliedschaft von „Hilfe für Namibia e.V.“ genannt, Stand 28. Juni 2010:

- 261 Mitglieder in Deutschland
- 28 Mitglieder in Namibia und
- 10 Mitglieder im sonstigen Ausland.

- Einweihung der Aula Rakutuka Primary School in Gobabis im November 2009, anwesend von „Hilfe für Namibia“: Frau Ortrud Nold, Frau Karin Kern und Herr Heinrich Kern. Wir berichteten im HfN-Report Nr. 59.
- Spenden für gezielte Aktivitäten erhielten

unter anderem das Hermine Offen Haus in Lüderitzbucht, die Rakutuka Primary School Gobabis, das Straßenkinder-Projekt von Frau Lyni Venema in Gobabis, das HIV-Projekt in Windhoek, Schulbücher für die Region Kavango im Caprivi.

- **Neue Projekte:** Küchenbau und Trinkwasserstellen für die ca. 600 Schüler in Rakutuka Primary School, Gobabis. Damit würden wir einen nötigen Versorgungskreis der elternlosen Kindern schließen. Hier erwarten wir noch Planungsvorlagen wie auch Kostenvoranschläge zur gesamten Durchführung, um eine Entscheidung treffen zu können über eine Kostenübernahme unseres Vereins.

- Kostenbeteiligung an einer neu zu errichtenden Aula für kulturelle Veranstaltungen der Privatschule in Gobabis.

weiter auf der nächsten Seite



Der Vorstand von „Hilfe für Namibia e.V.“ wurde neu gewählt.

Im Bild: vlnr: Herr F. Irlich, Frau E. Siebertz, Herr J. Deicke, Frau O. Nold (nicht im Bild: Frau K. Kern, Herr H. Kern)

Auch hier erwarten wir noch weitere Informationen über die Arbeit und Ziele dieser Schule, um eine Bewilligung einer begrenzten Kostenübernahme zu geben.

- Auf Anregung und gezielter Unterstützung durch Mitglieder des Vereins werden wir in Namibia ein Stipendium für einen Studienplatz in der ATCK, Agricultural Training Center Krumhuk, übernehmen.
- Schattennetz. Der Kindergarten „Freedom Square“ in Gobabis erhält nach Besichti-

gung und Beurteilung von Herrn Franz Irlich, Karin Kern und Heinrich Kern und der Bewilligung des gesamten Vorstandes ein Beschattungsdach für den Innenhof des Kindergartens.

- Weitere unterstützungsbedürftige Projekte wurden vorgeschlagen und werden zur Zeit geprüft, ob sie unseren Kriterien „der Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Unterstützung entsprechen.

- Vereinsinterna wurden besprochen und in Entlastungen und Abstimmungen gebracht:

- Die Schatzmeisterin Frau Ortrud Nold gab Aufschluss über den Rechenschaftsbericht.
- Die Kassenprüfung wurde vorgestellt von Herrn Günther Nold in Vertretung von Kassenprüfer Herrn Karl-Josef Deisler und Frau Marion Twiehoff. Hier wurden die Zahlen geprüft und eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt.

- Der Vorstand wurde mit allen seinen Aktivitäten bestätigt und entlastet.

- Neuwahlen standen an und wurden bestätigt:

1. Vorsitzender Herr Franz Irlich
  2. Vorsitzende Frau Eva Siebertz
- Schatzmeister Frau Ortrud Nold  
Vorstandsmitglied Frau Karin Kern  
Vorstandsmitglied Herr Jürgen Deicke  
Vorstandsmitglied Herr Heinrich Kern  
Kassenprüfer Frau Marion Twiehoff  
Kassenprüfer Herr Karl-Josef Deisler  
Kassenprüfer Vertreter Herr Günther Nold  
Kassenprüfer Vertreter Herr Jean Strohecker

- Herr Franz Irlich dankte Herrn Tom Biederlack und Herrn Mecki Schneider für ihr Engagement in Namibia.

Herrn Prof. Dr. Uwe Jäschke für seinen Vortrag auf der Jahreshauptversammlung zum Thema: „Wird die gute alte Landkarte noch gebraucht? Mit GPS durch Namibia.“



„Hilfe für Namibia e.V.“ Jahreshauptversammlung 2010 in Holzkirchen/München am 05. Juni 2010

## ...vielen Dank für die unterstützende „Hilfe zur Selbsthilfe“...

**Dankes-Briefe, die uns aus Namibia erreichten, zeigen die Notwendigkeit unserer Hilfestellung, wenn es darum geht, zum richtigen Zeitpunkt unsere Hilfe anzubieten.**

Auszüge in gekürzter Form aus Dankes-Briefen von Projekten in Namibia.

### **Deutscher Schulverein Swakopmund:**

...im Namen des Deutschen Schulverein Swakopmund möchte ich dem Vorstand von „Hilfe für Namibia“ e.V. unseren herzlichen Dank für die großzügige Spende von N\$ 5.000 für den Deutschunterricht hier an der Küste aussprechen. Der Deutsche Schulverein Swakopmund dient als Förderorganisation für den Erhalt des deutschen Sprachunterrichts an unseren Schulen und insbesondere die Namib Grundschule sowie Namib Oberstufe. Alle Gelder, die von uns erwirtschaftet werden mittels Verlosungen etc. oder als Spende eingehen, werden gezielt für Projekte zur Unterstützung der Schulen eingesetzt. Auf diese Weise wird verhindert, dass diese Gelder im „großen Staatskoffer“ untergehen...

Almuth Styles, Vorsitzende

### **Deutscher Schulverein Omaruru:**

...Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre großzügige Spende. Wir haben den Betrag benutzt, um einen Teil unserer neuen Schul-Computer zu finanzieren.

Warum einer Deutschen Privatschule in Namibia Unterstützung zukommen lassen? Der Staat Namibia sieht seit seiner Unabhängigkeit seine erzieherische Aufgabe zu Recht primär darin, allen Namibiern Chancengleichheit in der Grundschulbildung zu gewährleisten. An den Staatschulen wird jedoch ein Muttersprachenunterricht für alle Sprachgruppen nur bis zur dritten Klasse geboten. Gerade weil eine Sprache in Wort und Schrift nicht in drei Jahren gefestigt werden kann, wurde unsere Privatschule in Omaruru gegründet. Das Ziel unserer Einrichtung ist, einen muttersprachlichen Unterricht über die dritte Klasse hinaus zu sichern. Die Deutsche Sprache ist in keinem staatlichen Schulunterricht vorgesehen. Wir unterrichten zur Zeit 44 deutschsprachige Kinder, in deren Familien englisch und afrikaans gesprochen wird...

Mit freundlichen Grüßen  
I.Kollnitz, Schulleiterin

### **Hermine Offen Haus Lüderitz:**

...Wir möchten Ihnen allen von Herzen danken für die wunderbare Spende und Unterstützung für unser Senioren-Heim. Ein Betrag von N\$ 12.000 ist für unser Heim eine große Hilfe. Es lindert unsere kleinen und auch großen Sorgen, die ja alle Altenheime zu bewältigen haben. Bitte danken Sie in unseren Namen allen lieben Spendern und allen, die uns bei der Hilfe alter Menschen ein würdiges Leben ermöglichen...

Mit freundlichen und dankbaren Grüßen  
Ihre Gisela und Hans Schmidt (Scheele)



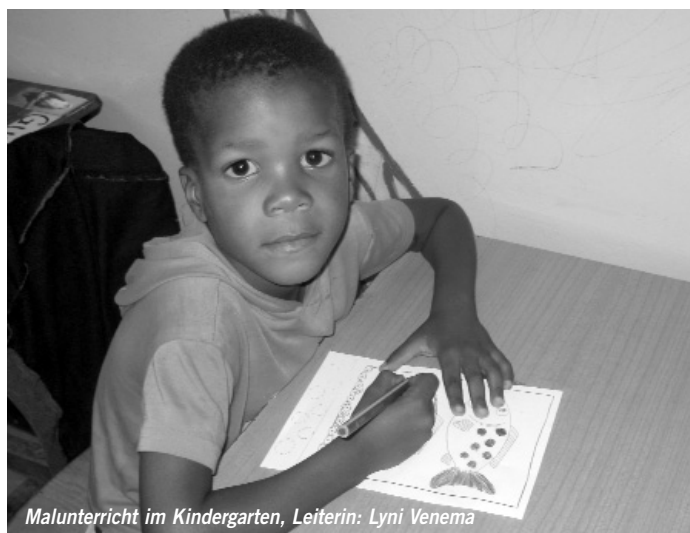
Grundschul-Unterricht



Pause unter Aufsicht in Rakutuka Primary School, Gobabis



Vorschul-Kindergarten, Gobabis



Malunterricht im Kindergarten, Leiterin: Lyni Venema

## Die Arbeits- und Fördergemeinschaft der Deutschen Schulvereine in Namibia. (AGDS)

Die AGDS, 1956 als Dachverband der Schulen gegründet, an denen Deutsch als Muttersprache unterrichtet wird, hat sich in den letzten fünfzig Jahren getreu ihrer Zielsetzung für den Erhalt und die Förderung der deutschen Sprache in Namibia eingesetzt. Heute sind die Trägervereine von 6 Privatschulen und 4 staatlichen Schulen jeweils mit einem Abgeordneten im Vorstand vertreten und tragen zusammen mit 6 Vertretern der Einzelmitglieder die Verantwortung für die Arbeit und die jährlichen Projekte der AGDS:

- eine Lehrertagung, an der bis zu 120 Lehrkräfte aus allen Unterrichtsbereichen teilnehmen, einschließlich Sozial-Pädagogen und Lehrkräfte für Deutsch als Fremdsprache
- ein Stipendienprogramm für Schulabgänger, die ein Studium mit dem Ziel der Lehramtsberechtigung durchführen wollen
- einen Schüleraustausch zwischen Deutschland und Namibia, an dem jeweils 30 bis 35 Schüler aus beiden Ländern teilnehmen.
- den Horst-Kreft-Vorlesewettbewerb für

Primarschüler der Klassen 3, 4, 5 und 6 als Abschluss interner Lesungen an den Schulen

- den Kurt-Boehme-Rednerwettbewerb für Schüler der Klassen 8 und 11, ebenfalls als Krönung von internen Schulveranstaltungen.

Die AGDS vertritt im Schulbereich die Interessen der Deutschnamibier gegenüber dem Erziehungsministerium und pflegt gute Kontakte zur Deutschen Botschaft in Windhoek. Eine enge Zusammenarbeit mit anderen deutschsprachigen Vereinigungen wie dem Deutschen Kulturrat und dem Goethe-Zentrum/NaDS sorgt für einen umfassenden Informationsaustausch und verhindert Duplizierungen.

Die AGDS unterstützt, neben der wichtigen Aufgabe im Stipendienbereich, im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten Schulen und Schülerheime, die von deutschsprachigen Kindern besucht werden.

(Artikel und Daten entnommen aus der Allgemeinen Zeitung, Windhoek, 2010)

# Namibia in Zahlen

Namibia besteht aus einer Fläche von 824116 Quadratkilometer. Mit 2,2 Millionen Einwohnern erreicht es eine Bevölkerungsdichte von 2,6 Menschen/Quadratkilometer. Das Bevölkerungswachstum liegt bei 2,7 Prozent im Jahr. 33 Prozent der Bevölkerung leben in Städten und Ortschaften, 67% leben auf dem Land.

Die durchschnittliche Lebenserwartung (2006) liegt bei 52 Jahren. Das Bruttoinlandprodukt (BIP) pro Kopf gibt das namibische Institut für Öffent-

liche Politforschung (Institute for Public Policy Research: IPPR) für das Jahr 2008 mit 25901 N\$ pro Jahr an. Der Internationale Währungsfonds (IWF) hingegen stuft Namibia mit 29763 N\$ pro Jahr ein. Damit liegt Namibia unter 180 vom IWF angeführten Staaten an 92. Stelle (Südafrika auf Platz 77 und Simbabwe auf Platz 121.)

Die Arbeitslosigkeit beträgt nach amtlichen Angaben bei 36%, Ökonomen und Wirtschaftsinstitute sprachen jedoch von über 50%. Die Staatseinnahmen berechnet das Namibische Institut für Demokratie (NID) für das Haushaltsjahr 2006/07 auf 36,8% des BIP und die Ausgaben des Staatshaushalts auf 34,8% des BIP. Die Staatsverschuldung liegt bei 31,4% des BIP.

## Namibias Einwohner.

Die Struktur der Bevölkerung setzte sich zum Zeitpunkt der Unabhängigkeit (1990) wie folgt zusammen (Quelle: Stanswa):

- Baster	29000
- Caprivier	44000
- Damara	89000
- Farbige	48000
- Herero	89000
- Kavango	110000
- Nama	57000
- Ovambo	587000
- San/Buschleute	34000
- Tswana	7000
- Weiße	78000
- Andere	12000

### Weitere Informationen: **Hilfe für Namibia e.V.**

Kapellenweg 6 · 83626 Valley / Germany

Telefon 0 80 24 - 9 33 66

Telefax 0 80 24 - 4 85 22

e-mail: [namibia@hilfe-fuer-namibia.de](mailto:namibia@hilfe-fuer-namibia.de)

Herr F. Irlich ist zu erreichen unter:

[afrikahausseb@gmx.de](mailto:afrikahausseb@gmx.de)

Telefon 03 59 71 - 80 730

Namibia / Windhoek P.O. BOX 5271

Telefon 067 - 24 03 21

Telefax 067 - 24 03 22

e-mail: [mecki@iafrica.com.na](mailto:mecki@iafrica.com.na)

### Hilfe für Namibia e.V.

83626 Valley, in Zahlen:

Mitglieder-Stand: 28.06.2010

Deutschland.....261

Namibia.....28

Ausland.....10

299

Seit Gründung eingegangene Spenden  
und Mitgliedsbeiträge bis 28.06.2010  
€ 1.358.454,75 (plus Sachspenden)

**Impressum** · Herausgeber: Hilfe für Namibia e.V.  
Kapellenweg 6 · 83626 Valley / München · Germany  
Redaktion: Heinrich Kern, Fotos: Heinrich Kern  
Layout/Reprosatz: ArtConceptKern  
Druck: direct • Hamburg

### Spendenkonto:

HypoVereinsbank Miesbach

(BLZ 711 200 77)

Konto-Nr. 6 120 203 760

Standard Bank Windhuk

Namibia

Konto-Nr. 043 241 417

## Antwort an **HILFE FÜR NAMIBIA e.V.**

Bitte schneiden Sie diesen Abschnitt an der Perforationslinie ab und versenden ihn in einem frankierten Umschlag an: Hilfe für Namibia e.V., Valley

Ich werde Mitglied und unterstütze den "Hilfe für Namibia e.V." mit einem Jahresmitgliedsbeitrag von € \_\_\_\_\_

(Mindestbeitrag € 30,-)

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ e-mail \_\_\_\_\_ Geburtstag \_\_\_\_\_  
Nehmen Sie mich bitte in den Verteiler auf, damit ich Ihre Informationen bekomme und von Fall zu Fall spenden kann.

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ e-mail \_\_\_\_\_  
Bitte schicken Sie Ihre Informationen auch an folgende Personen:

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Bitte schicken Sie mir zum Verteilen mehr Info-Material über den Verein, und zwar: \_\_\_\_\_ Exemplare

Ich möchte vom Bank-Einzugsverfahren Gebrauch machen:

Bank \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_ Konto-Nummer \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_